



Schloss Reinbek

KERAMIK MIT BLUMEN-MOTIVEN AUS KOŁO

02. Juni - 01. Sept. 2024
Vernissage:
02.06. - 11.30 Uhr

Präsentiert werden etwa 100 Exponate aus dem Museum der Keramiktechniken in Koło. Sie zeigen Ornamentik mit Blumenmotiven, die für die dekorative Feinkeramik – Fayence aus Koło am Ende des 20. Jahrhunderts charakteristisch war. Gezeigt werden traditionelle dekorative Muster der Keramik aus Koło, die an die Volkskunst anknüpfen, an Motive, die in den Stickereien Kujawiens zu sehen sind, in den mit Sand erschaffenen Motiven, aber auch in Scherenschnitten und Blumen, die aus glattem Feinpapier gefaltet werden.

Die in der Ausstellung präsentierte Keramik dokumentiert deutlich die vielfältigen Einflüsse der kreativen Persönlichkeiten und deren künstlerisches Talent.

Schlosseintritt: 4,- €
Eintritt zur Vernissage frei!

Eine Ausstellung des Museums der Keramiktechniken in Kolo.



Atelier Jan de Weryha
Hamburg-Lohbrügge

OFFENES ATELIER

25. August - 01. Sept. 2024
Tag des offenen Ateliers:
25. August - 11 - 18 Uhr

Die Sammlung de Weryha beteiligt sich mit einem offenen Atelier beim Polnischen Kulturjahr 2024 in der Zeit vom 25. August bis zum 1. September. Am Sonntag, den 25. August ist es von 11.00 – 18.00 Uhr für die Besucher geöffnet. Führungen und Gespräche sind vorgesehen. In der Zeit vom 26. August bis 1. September ist ein Besuch nur nach vorheriger telefonischer Absprache möglich unter: 0172 405 32 38

Der Bildhauer Jan de Weryha-Wysockański wurde 1950 in Gdańsk, Polen, geboren, wo er an der Kunstakademie von 1971-1976 Bildhauerei studierte. Seit 1981 arbeitet er als freischaffender Künstler in Hamburg. Er beschäftigt sich mit der Materialität des Holzes.

Eintritt frei!

Eine Veranstaltung des Freundeskreises Sammlung de Weryha e.V. und der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Hamburg e.V.



Schloss Reinbek

MUSIK VERBINDET CHOPIN-KONZERT

Freitag
06. September 2024
19.30 Uhr

Ein Klavierabend mit Anna Urzędowska und Maite Henrik Gohr

Die Begegnung einer jungen polnischen Pianistin mit einem jungen deutschen Pianisten in einem gemeinsamen Konzert setzt im Rahmen des Städtepartnerschaftsjahres 2024 ein weiteres Zeichen der Freundschaft und die Auswahl der gespielten Stücke wird zeigen, dass die Musik keine Grenzen kennt.

Eintritt: 25,- €
VVK an der KulturKasse

Organisiert und unterstützt von der Chopin-Gesellschaft Hamburg & Sachsenwald e.V. und dem Kulturzentrum Schloss Reinbek



Rathaus Reinbek

DAS POLNISCHE PLAKAT

2. Sept. - 1. Nov. 2024
Vernissage:
02.09. - 18 Uhr

Aus der Sammlung Hartwig Zillmer

Gezeigt werden ca. 50 Plakate aus der Sammlung des Hamburgers Hartwig Zillmer mit Schwerpunkt auf den 70er und 80er Jahren. Plakate erfreuten sich in Polen in dieser Zeit großer Beliebtheit in der Bevölkerung.

Da kommerzielle Werbung in der sozialistischen Gesellschaft überflüssig geworden war, traten an die Stelle des Werbeplakats vor allem Plakate zu kulturellen und politischen Themen. Die Plakatverleger waren offen für alle gestalterischen Experimente und trugen so maßgeblich zum hohen künstlerischen Niveau der Plakate bei. Auch Theater, Kino oder Jazz-Musik waren oft Gegenstand von Plakaten.

Eintritt: frei!

Organisiert und unterstützt von der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Hamburg e.V. und dem Kulturzentrum Schloss Reinbek



Begegnungsstätte Neuschönningstedt

POLNISCHE FILMNACHT

Samstag
12. Oktober 2024
ab 16 Uhr

Vorführung der polnischen Filme:

16.00 Uhr
Kinderfilm „Mission Ulja Funk“
FSK 6, 92 min.

19.00 Uhr
„In meinem Kopf ein Universum“
FSK 6, 107 min.

21.00 Uhr
"Papa" - Tata"
FSK keine Angabe, 90 min

Erwachsene: 5,- €
Kinder: 4,- €
Karten online unter:
www.kultur-reinbek.de
oder an der Abendkasse

Veranstaltung des Filmrings Reinbek e.V.



Volkshochschule Raum 101

POLNISCH FÜR ANFÄNGER

Freitag und Samstag
im Herbst 2024

2024 ist Polnisches Kulturjahr in Reinbek - beste Zeit für eine Annäherung an die schöne Sprache Polens. Ob Sie polnische Gäste aus der Partnerstadt Koło auf Polnisch begrüßen möchten oder einfach schon immer auf die Sprache neugierig waren - dieser kurzweilige Workshop bietet Ihnen endlich die Chance, neben den Grundlagen der Sprache, auch vieles über die Sitten und Kultur des Heimatlandes des Kursleiters zu erfahren. "Cześć!"

Teilnehmergebühr: 45,-€
Anmeldung online unter:
www.vhs-sachsenwald.de

Ein Sprachkurs der VHS Sachsenwald

Grüßwort des Bürgermeisters zum Kulturjahr



„25 Jahre und kein bisschen leise“- die Städtepartnerschaft zwischen Koło und Reinbek feiert ein rundes Jubiläum. Das Polnische Kulturjahr soll diese besondere Freundschaft nicht nur in Erinnerung rufen, sondern in den Mittelpunkt des Interesses der Reinbekerinnen und Reinbeker rücken. Unsere Freundschaft

lebt von Begegnungen, von gegenseitigem Verständnis und - vom Mitmachen. In diesem Sinne, viel Freude bei unseren Veranstaltungen!

Björn Warmer
Bürgermeister, Stadt Reinbek
Schirmherr des Polnischen Kulturjahres 2024

Veranstalter, Unterstützer und Sponsoren:



ORTE DER VERANSTALTUNGEN

Schloss Reinbek
Schloßstraße 5
21465 Reinbek
Tel. 040/727 50 811

Stadtbibliothek Reinbek
Hamburger Str. 4-8
21465 Reinbek
Tel. 040/727 50 600

Sachsenwald Forum
Hamburger Str. 4-8
21465 Reinbek

VHS Sachsenwald
Klosterbergenstraße 2A
21465 Reinbek
Tel. 040/727 50 580

Gemeinschaftsschule Reinbek
Mühlenredder 30
21465 Reinbek
Tel. 040/727 50 540

Rathaus Reinbek
Hamburger Str. 5-7
21465 Reinbek
Tel. 040/727 500

Gertrud Lege Schule
Querweg 4
21465 Reinbek-
Neuschönningstedt
Tel. 040/727 50 660

Impressum:

Herausgeber: Stadt Reinbek
Der Bürgermeister
Kulturzentrum Reinbek

Programmänderungen und
Programmergänzungen
vorbehalten

Atelier Jan de Weryha
Reinbeker Redder 81
21031 Hamburg
Tel. 0172/405 32 38

Begegnungsstätte Neuschönningstedt
Querweg 13
21465 Reinbek-
Neuschönningstedt
Tel. 040/727 50 820

Jürgen-Rickertsen-Haus
Schulstraße 7
21465 Reinbek

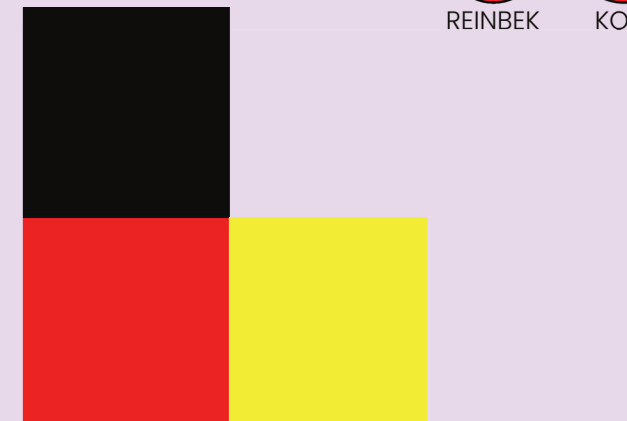
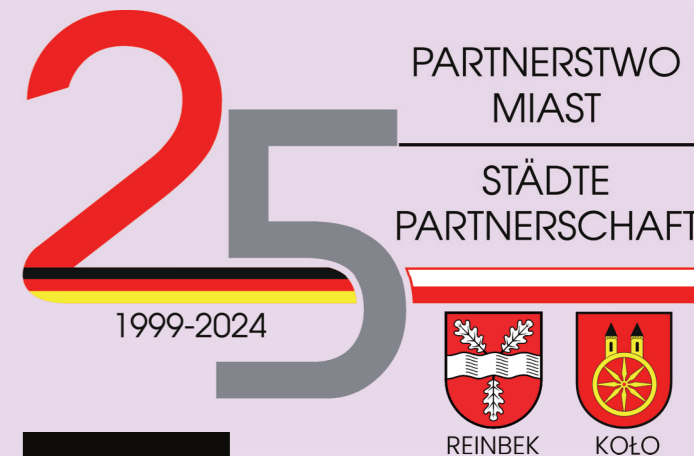
Aktuelle Veranstaltungs-
informationen und
Online-Tickets unter:
www.kultur-reinbek.de

KulturKasse
in der Stadtbibliothek
Reinbek
Hamburger Staße 8
21465 Reinbek

Öffnungszeiten:
Mo. + Do. 14 bis 18 Uhr
Di. + Fr. 10 bis 13 Uhr
Mi. geschlossen

Telefon:
040/727 50 800

Mail:
tickets@reinbek.de



2024

POLNISCHES KULTURJAHR



Schloss Reinbek

NAMENTUCH-DENKMAL

11. Februar - 07. April 2024
Vernissage:
11.02.2024 - 11.30 Uhr

Garten der stillen Heldinnen und Helden

Mit dem Namentuch-Denkmal ehren wir die stillen Helden und Heldinnen des zivilen Widerstands während der Hitlerdiktatur. Ihre Namentücher wurden in Polen und Deutschland meist von Jugendlichen als textile Collage gestaltet. Wir ehren Menschen, die sich berühren ließen vom Schicksal ihres Nächsten und die unter Lebensgefahr den Verfolgten und vom Tode Bedrohten geholfen haben. Diese Menschen sollen nicht vergessen werden. Im Foto ein Namentuch, gestaltet von A. Janiszewska aus Kolo.

Die Vernissage am 11. Februar 2024 wird musikalisch begleitet von Schülerinnen und Schülern der Sachsenwaldschule Gymnasium Reinbek.

Schlosseintritt: 4,- €
Eintritt zur Vernissage frei!

Ein Ausstellungsprojekt der KulturWerkStadt Reinbek e.V. in Kooperation mit dem Kulturzentrum Schloss Reinbek



Stadtbibliothek Reinbek

POLEN MIT DEM KAMISHIBAI ENTDECKEN

Dienstag, 20., 27. Februar, 05., 12. März 2024
jeweils 16 Uhr

Um auch den Kleinsten unter uns das Land Polen, die Sprache und die Kultur näher zu bringen, finden in der Stadtbibliothek Reinbek einen ganzen Monat lang wöchentlich, Kamishibai-Vorführungen passend zum Thema statt. Wir lernen gemeinsam mit euch polnische Märchen kennen und entdecken mit bekannten Bilderbüchern die polnische Sprache.

Die Erzähltheater -Vorführungen dauern jeweils ca. 15 Minuten. Alle Kleinen Menschen ab 3 Jahren sind herzlich willkommen – ihre Eltern natürlich auch!

Eintritt: frei!

Veranstaltung der Stadtbibliothek Reinbek



Stadtbibliothek Reinbek

SEIT 28 JAHREN IM BULLI DURCH EUROPA

Mittwoch, 21. Februar 2024
19 Uhr

SPECIAL - POLEN Bilder- und Reise-Reportage von und mit Oliver Lück

Ein Mann, ein Bulli, eine halbe Million Kilometer: Als sich Oliver Lück im Sommer 1996 sein erstes Auto kauft, einen alten VW-Bus, hat er kein Ziel, aber jede Menge Zeit. Der Journalist und Fotograf aus Schleswig-Holstein beginnt Europa zu entdecken und Geschichten und Fotos zu sammeln.

Nun kommt er mit einem exklusiven Reportage-Special POLEN nach Reinbek: In seinem Bildervortrag hat er Begegnungen und Entdeckungen versammelt. Es wird ein überraschender, teils abenteuerlicher Abend in vielen Bildern, erzählten Erlebnissen und gelesenen Geschichten.

Eintritt: 10,- €
VVK in der Stadtbibliothek

Veranstaltung der Stadtbibliothek Reinbek



Sachsenwaldforum Reinbek

FILMVORFÜHRUNG MARIE CURIE

Montag, 04. März 2024
19.30 Uhr

Marjane Satrapis unkonventionelles Biopic „Radioactive“ basiert auf dem Bildroman von Lauren Redniss. Der Film erzählt von der Lebens- und Wirkungsgeschichte Marie Skłodowska Curie, der einzigen Frau, die in zwei Disziplinen den Nobelpreis gewann und in einer Männerdomäne dennoch zeitlebens um Anerkennung ringen musste.

Erwachsene: 5,-€
Kinder: 4,-€
Karten online unter:
www.kultur-reinbek.de
oder an der Abendkasse

Veranstaltung des Filmrings Reinbek e.V.



VHS Sachsenwald Raum 101

FÜR UNSERE UND EURE FREIHEIT

Donnerstag, 21. März 2024
19 Uhr

Polnische Literatur zwischen Romantik und Revolution

Nach dem Untergang des polnischen Staates im Jahr 1795 half die Literatur der Nation zu überleben. Während die Emigranten in Dresden oder Paris frei reden konnten, mussten die in der Heimat gebliebenen oder nach Russland verbannten Dichter ihre Werke doppelt verschlüsseln. Diese Kodierung erleichtert nicht gerade das Verständnis dieser Literatur, macht sie aber sehr spannend.

Heine und Balzac, Dickens und Tolstoi sind geläufige Namen. Wer aber kennt bei uns Adam Mickiewicz? Erfahren Sie mehr über die Irrfahrt dieses Dichters durch sieben Länder.

Ein Vortrag von Mathias Conrad.

Eintritt: 8,- €
Karten online unter:
www.vhs-sachsenwald.de

Veranstaltung der VHS Sachsenwald



Ansicht vom Rathaus in Koło

KOŁO – STADT AN DER WARTHE

Reinbeks Partnerstadt Koło liegt am Fluss Warthe zwischen Posen und Warschau. Sie erhielt bereits 1362 Stadtrechte und hat heute ca. 22.000 Einwohner und verfügt über eine Reihe von Sehenswürdigkeiten aus dem Mittelalter, ein lebendiges Kultur- und Sportleben. Die bedeutendsten Produktionszweige sind heute Lebensmittel, Badkeramik, Schleifmittel und Bandsägen.

Der Kontakt zu Reinbek kam bereits 1995 durch die Vermittlung des Hamburger Politologen Wilhelm Mosel zustande. 1996 gab es erste Schüleraustausche; am 29. Mai 1999 wurde in Koło die Städtepartnerschaft besiegelt. Neben gegenseitigen Delegationsbesuchen gab es eine Vielzahl von kulturellen und sportlichen Begegnungen, Schüleraustausche, Jugendprojekte und Firmenkontakte. Seit 2009 kümmert sich das Partnerschaftskomitee PaKom in Reinbek gemeinsam mit einer Koordinierungsstelle im Rathaus um die Kontakte nach Koło.

Weitere Informationen zur Städtepartnerschaft:
www.pakom-reinbek.de



Gemeinschaftsschule Reinbek

AUF DEN SPUREN DES JUNGEN CHOPIN

18. - 22. März 2024

Ein Workshop für Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte der Gemeinschaftsschule Reinbek unter der Leitung des Theaterpädagogen Georg Dirlack.

An zwei Tagen werden sich Schülerinnen und Schüler mit dem Leben Chopins auseinandersetzen und selbst dazu kreativ werden. Mit Methoden der ästhetischen Bildung können sie Selbstwirksamkeit durch eigenes künstlerisches Handeln erfahren und ihre Perspektive auf Chopins Leben und Werk entwickeln.

Begleitet und angeleitet werden sie dabei von einem Theaterpädagogen, einem Pianisten und einem Musiklehrer, die mit ihnen gemeinsam proben werden, um am Ende vier Präsentationen zu erarbeiten.

Geschlossene Veranstaltung!

Organisiert und unterstützt von der Chopin-Gesellschaft Hamburg & Sachsenwald e.V.



Gemeinschaftsschule Reinbek / Rathaus Reinbek

POLNISCHE UND DEUTSCHE PERSÖNLICHKEITEN

Gemeinschaftsschule Reinbek
23. - 28. März 2024
Vernissage in der Aula:
25. März 2024 - 19 Uhr

Rathaus Reinbek
03. April - 13. Mai 2024
Finissage:
Montag, 13. Mai - 18 Uhr

Die Gemeinschaftsschule Reinbek veranstaltet in Zusammenarbeit mit der weiterführenden Wirtschafts- und Verwaltungsschule (Zespół Szkół Ekonomiczno-Administracyjnych) aus Koło eine Kunstausstellung von deutschen und polnischen bekannten Persönlichkeiten. Die Schüler und Schülerinnen der beiden Schulen haben die Porträts gekonnt und engagiert gemalt und präsentieren nun ihre Arbeiten.

An der Vernissage werden auch Gäste der Koloer Schule erwartet. Es spielt eine Schüler- und Lehrer-Band und es gibt polnische Spezialitäten. Nach Ostern werden die Arbeiten im Rathaus Reinbek ausgestellt.

Eintritt frei!

Organisiert von der GMS und unterstützt vom PaKom Reinbek



Gertrud-Lege-Schule Reinbek (Küche)

POLNISCHE KÜCHE KOCHKURS

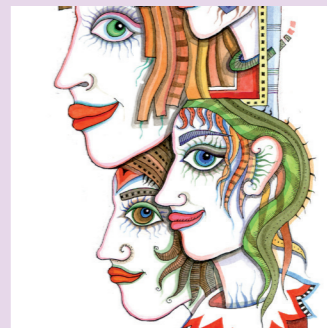
Freitag, 26. April 2024
18 Uhr

Die Städtepartnerschaft mit Koło wollen wir auch kulinarisch feiern!

Margarethe Dawid kocht mit Ihnen an diesem Abend nicht nur Pierogi in vielen verschiedenen Variationen, sondern gibt Ihnen auch kulturelle Einblicke in die Gewohnheiten und Traditionen ihrer polnischen Heimat. Lassen Sie es sich schmecken und tauchen Sie ein in die polnische Kultur. Smacznego!

Teilnehmergebühr: 12,40,- €
Lebensmittelumlage: 14,- €
Anmeldung online unter:
www.vhs-sachsenwald.de

Eine Veranstaltung der VHS Sachsenwald



Schloss Reinbek

POETISCHER BIGOS

Donnerstag, 16. Mai 2024
17.30 Uhr - 20.30 Uhr

Poesie in Wort und Musik

Jugend liest Gedichte! Das ist das Motto des Abends voll frischer Poesie aus der Feder polnischer Jugendlicher. Es erwarten Sie eigene Gedichte sowie Übersetzungen der deutschen Poesie ins Polnische und der polnischen ins Deutsche. Die Vortragenden sind Reinbeker und Hamburger Schülerinnen und Schüler. Gesungene Verse bringen die Berliner Chansonistin Celina Muza und Pianist Marek Kwarta zu Gehör. Mit dabei ist auch die renommierte Geigerin Daria Pujanek. Ihr Gaumen wird verwöhnt mit dem polnischen Nationalgericht Bigos!

Eintritt frei, Spenden erbeten!
Anmeldungen bis 5. Mai 24:
anna-piekarek@t-online.de

Veranstalter: POLin e.V., mit dem Kulturzentrum Schloss Reinbek. Unterstützt von: KulturWerkStadt Reinbek e.V., Deutsch-Polnische Gesellschaft Hamburg e.V., Generalkonsulat der Republik Polen in Hamburg.



Jürgen-Rickertsen-Haus Reinbek

ALLES BLAU KUNST-WORKSHOP

Samstag, 25. Mai 2024
10 - 18 Uhr

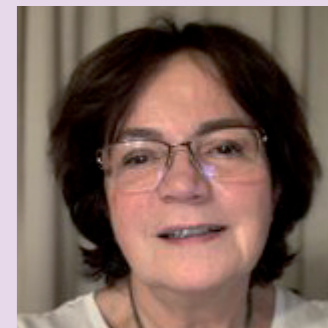
Grenzenloses Experimentieren zu Kompositionen von Frédéric Chopin

Birte Schlund von der Malschule Gärtnerhaus im WOODS ART INSTITUTE, Wentorf, führt Sie in ein altes fotografisches Verfahren, den Eisenblaudruck, ein.

Lassen Sie sich inspirieren von der Musik Chopins, die von Elena Ignatieva, Elias (11) und Erik (16) Werner gespielt wird, von polnischer Poesie, die sich um die Farbe Blau rankt, und von der Natur um uns herum. Freuen Sie sich auf eine kleine kulinarische Köstlichkeit aus der polnischen Küche.

Teilnehmerzahl: 12
Kostenbeitrag: 20,- €/Pers.
+ 5,- € Material
Anmeldung bis 16.5.24 an kulturwerkstadt-reinbek@web.de

Eine Veranstaltung der KulturWerkstadt Reinbek e.V., unterstützt von T.O.P. Partners Außenhandels GmbH, Glindede



Atelier Jan de Weryha Hamburg-Lohbrügge

MEIN HAUS AUF DER ANDEREN SEITE - LESUNG UND MUSIK

Sonntag, 26. Mai 2024
16 Uhr

Von und mit der Autorin und Kulturwissenschaftlerin Dr. Mira Salska-Bünsch

Der Roman „Mein Haus auf der anderen Seite“ spielt in Hamburg und hat zwei Hauptakteure: Anna, die Polin, und Michael, den Deutschen. Anna ist aus Polen gekommen und sucht in Deutschland ihre neue Heimat. Ihre erste Herausforderung ist die Stadt, die sie selbst erforschen muss. Das unbekannte Labyrinth verwandelt sich langsam in eine vertraute Umgebung - Heimat. Der Roman verbindet unterschiedliche Elemente: Reine Fiktion und kurze Reportagen geben einen Einblick in Konflikte und Schwierigkeiten, denen Ausländerinnen und Ausländer ausgesetzt sind.

Eintritt: frei!

Eine Veranstaltung des Freundeskreises Sammlung de Weryha e.V. und der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Hamburg e.V.